



## **Leistungsbeschreibung für A1 DaMe Service (LB A1 DaMe)**

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 14. Juni 2011. Die am 16. Juli 2007 veröffentlichte vormalige LB DaMe wird ab diesem Datum nicht mehr angewendet.

Die A1 Telekom Austria erbringt im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Dienst A1 DaMe Service nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Solutions der A1 Telekom Austria (AGB Solutions) in der jeweils gültigen Fassung, sowie nach den maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung, insoweit hier keine von diesen abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

### **1. Allgemeine Produktbeschreibung**

A1 DaMe Service (Datennetz der Medizin) ist ein exklusives, sicheres Datennetz für das österreichische Gesundheitswesen. Die wesentlichsten Anwendungen in dieser geschlossenen Benutzergruppe sind:

- die elektronische, datenschutzkonforme Übertragung von medizinischen Daten
- die unbeschränkte Nutzung des Informationsdienstes und der medizinischen Datenbanken (MOS)
- die Nutzung von qualifizierten Internet-Diensten über einen Firewall geschützten Zugang (nur in den Leistungsvarianten A1 DaMe Classic und A1 DaMe Select Internet)

Die Dienstleistung wird ausschließlich Gesundheitsdienstleistern anhand der rechtlichen Bestimmungen (Gesundheitstelematikgesetz) zur Verfügung gestellt, welche durch getunnelte Dial in und ADSL Technologie basierende Verbindungen, Zugang zu den in der Folge definierten medizinischen Dienstleistungen erhalten.

Der Leistungsbeginn sowie Annahme der Bestellung A1 DaMe Service erfolgt mit der Bekanntgabe der Teilnehmerdaten und der tatsächlichen Validierung des Teilnehmers. Der Dienst wird auf unbestimmte Zeit erbracht und der Kunde sowie A1 Telekom Austria können ihn jederzeit unter Einhaltung einer Monatsfrist zu jedem Monatsende schriftlich kündigen.



## 2. Leistungsvarianten

Im Rahmen von A1 DaMe Service stellt die A1 Telekom Austria dem Nutzungsbedarf des Kunden angepasste Leistungsvarianten zur Verfügung. Diese sind:

### - A1 DaMe classic

### - A1 DaMe select

A1 DaMe classic ist die umfassende Variante mit allen Funktionalitäten der jeweiligen A1 DaMe Select Subvarianten.

A1 DaMe select ermöglicht hingegen die bedarfsabhängige Auswahl der benötigten Funktionalitäten von A1 DaMe Classic. DaMe select wird in 3 verschiedenen Subvarianten angeboten, die vom Kunden entweder einzeln in Anspruch genommen, oder bedarfsabhängig miteinander kombiniert werden können. Bei Kombinationen (Inanspruchnahme von mehreren Subvarianten von Dame Select) werden die Herstellungsentgelte für A1 DaMe Select gem. EB DaMe nur einmal verrechnet.

Die Leistungen der einzelnen Varianten gliedern sich wie folgt:

#### 2.1.1 A1 DaMe classic

- Senden und Empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) ohne mengenmäßiger Beschränkung.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs A-Sign med light mit einer Schlüssellänge von 1024 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen; nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 Telekom Austria weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 Telekom Austria übernommen werden kann.
- Nutzung des A1 DaMe Informationsdienst MOS (Medizin Online Service) sowie den damit verbundenen Datenbanken und Shops.
- Gesicherter Netzwerkzugang mittels L2TP (Layer 2 Tunneling Protocoll) Tunnel aus ganz Österreich.
- Zugang zu http und shttp basierenden Internetdiensten über die zentrale Firewall der A1 Telekom Austria. Dadurch wird ein optimaler Schutz der Ordinationsdaten gegen den Zugriff Dritter aus dem Internet hergestellt.



- Eine international gültige E-Mail Adresse mit der Domain [...@telebox.at](mailto:...@telebox.at) oder [...@medway.at](mailto:...@medway.at). Die Größe der Mailbox (POP3) ist auf 100 Nachrichten limitiert.
- 10 MB Webspace (Memberbereich) für die Veröffentlichung eigener Webseiten im Internet
- Unlimitierter Zugang zu den in DaMe verfügbaren medizinischen Bilddatenarchiven (eine Zugangsberechtigung des Betreibers zu diesen Archive ist erforderlich und wird von A1 Telekom Austria nicht mitangeboten).

## **2.2. A1 DaMe Select**

### **2.2.1 A1 DaMe select, senden empfangen**

- Senden und empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) ohne mengenmäßiger Beschränkung.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs A-Sign med light mit einer Schlüssellänge von 1024 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen; nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 Telekom Austria weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 Telekom Austria übernommen werden kann.
- Nutzung des A1 DaMe Informationsdienst MOS (Medizin Online Service) sowie den damit verbundenen Datenbanken und Shops.
- Gesicherter Netzwerkzugang mittels L2TP (Layer 2 Tunneling Protocol) Tunnel aus ganz Österreich.

### **2.2.2 A1 DaMe select, empfangen**

- Empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) ohne mengenmäßiger Beschränkung.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs A-Sign med light mit einer Schlüssellänge von 1024 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen, nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 Telekom Austria weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 Telekom Austria übernommen werden kann.



- Nutzung des A1 DaMe Informationsdienst MOS (Medizin Online Service) sowie den damit verbundenen Datenbanken und Shops.
- Gesicherter Netzwerkzugang mittels L2TP (Layer 2 Tunneling Protocoll) Tunnel aus ganz Österreich.

### 2.2.3 A1 DaMe select Internet

- Nutzung des A1 DaMe Informationsdienst MOS (Medizin Online Service) sowie den damit verbundenen Datenbanken und Shops.
- Gesicherter Netzwerkzugang mittels L2TP (Layer 2 Tunneling Protocoll) Tunnel aus ganz Österreich.
- Zugang zu http und shttp basierenden Internetdiensten über die zentrale Firewall der A1 Telekom Austria. Dadurch wird ein optimaler Schutz der Ordinationsdaten gegen den Zugriff Dritter aus dem Internet hergestellt.
- Eine international gültige E-Mail Adresse mit der Domain [...@telebox.at](mailto:...@telebox.at) oder [...@medway.at](mailto:...@medway.at). Die Größe der Mailbox (POP3) ist auf 100 Nachrichten limitiert.
- 10 MB Webspace (Memberbereich) für die Veröffentlichung eigener Webseiten im Internet

## 3. Zugangsvarianten

Im Rahmen von A1 DaMe Service stellt die A1 Telekom Austria die Anbindung an die Dienstleistungen über zwei Varianten zur Verfügung:

- Dial In
- ADSL

### 3.1 Dial In

Dial In beinhaltet die Einwahl auf dem IP Netzwerk der A1 Telekom Austria mit einer eigenen Servicedurchwahl (320) über einen ISDN – oder einen herkömmlichen (POTS) Telefonanschluss der A1 Telekom Austria. Als Bandbreite steht eine Up- und Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 64 kbit/s (1 ISDN B Kanal) bei ISDN und von maximal bis zu 56 kbit/s (V.90) bei POTS zur Verfügung. Beim Verbindungsaufbau wird nach der Abfrage von Usernamen und Passwort eine private (im Internet nicht geroutete) IP Adresse dynamisch vergeben und ein L2TP Layer 2 Tunneling Protocoll Tunnel aufgebaut. Tunnelenden sind die jeweilige Teilnehmereinrichtung und das A1 DaMe Service Rechenzentrum.

Die Zugangsart Dial In setzt ein entsprechendes Endgerät beim Kunden (ISDN Modem, analoges Modem, ISDN Router) voraus. Diese können gegen



zusätzliches Entgelt bei A1 Telekom Austria erworben werden. Der gleichzeitige Zugang von mehreren Arbeitsplätzen des Kunden ist bei geeigneten Endeinrichtungen zulässig. Die Nutzer teilen sich dabei die verfügbare Bandbreite.

Bei der Verwendung eines ISDN Anschlusses ist die gleichzeitige Verwendung des Anschlusses für die Datenübertragung und für Sprachtelefonie möglich (es stehen zwei Kanäle zur Verfügung). Bei POTS Anschlüssen kann gleichzeitig nur entweder Datenübertragung oder Sprachtelefonie durchgeführt werden.

Bei Dial In Varianten besteht keine Datentransferbeschränkung. Die Verrechnung erfolgt zeitorientiert nach Onlineminuten. Das Entgelt für die Onlineminuten(Online Bereich 0718) richtet sich nach den jeweils gültigen EB der gewählten Tarifoption für Sprachtelefonie der A1 Telekom Austria.

### **3.2 ADSL**

ADSL beinhaltet den Zugang zu A1 DaMe Service über die ADSL Technologie . Voraussetzung dafür ist ein Telefonanschluss (ISDN oder POTS) der A1 Telekom Austria. Als Bandbreite steht eine Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 128 kbit/s und Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 768 kbit/s zur Verfügung. Das inkludierte Datentransfervolumen beträgt 1 GB pro Kalendermonat. Beim Verbindungsaufbau wird nach der Abfrage von Usernamen und Passwort eine private (im Internet nicht geroutete) IP Adresse dynamisch vergeben und ein L2TP (Layer 2 Tunneling Protocoll) Tunnel aufgebaut. Tunnelenden sind die jeweilige Teilnehmereinrichtung und das A1 DaMe Service Rechenzentrum.

Bei der Zugangsart ADSL werden entsprechende Endgeräte beim Kunden (ADSL Splitter, ADSL Modem oder Router) von A1 Telekom Austria beigestellt. Für die ADSL Zugangsleistung gelten die AGB Online samt dazugehöriger LB und EB Online ADSL der A1 Telekom Austria, in der jeweils gültigen Fassung. Der gleichzeitige Zugang von mehreren Arbeitsplätzen des Kunden ist bei geeigneten Endeinrichtungen zulässig. Die Nutzer teilen sich dabei die verfügbare Bandbreite.

Die Variante ADSL kann erst nach einer positiven Prüfung der technischen Machbarkeit realisiert werden.

Die gleichzeitige Verwendung des Anschlusses für die Datenübertragung und für Sprachtelefonie ist möglich.



#### **4. Tarifmodelle**

Es werden von der A1 Telekom Austria je nach gewählter Leistungsvariante und Zugangsart verschiedene Tarifmodelle zur Verfügung gestellt.

Bei jeder Leistungsvariante und Zugangsart wird ein einmaliges Herstellungsentgelt samt einem monatlich anfallenden Zugangsentgelt fällig. Darüber hinaus fallen bei den Dial In Varianten noch Entgelte für die verbrauchten Onlineminuten an. Das Entgelt für die Onlineminuten (Online Bereich 0718) richtet sich nach den jeweils gültigen EB der gewählten Tarifoption für Sprachtelefonie der A1 Telekom Austria.

Bei der Zugangsvariante ADSL wird bei Überschreitung des inkludierten Datentransfervolumens von 1 GB pro Kalendermonat ein Überschreitungsentgelt je MB laut Punkt 2 der Entgeltbestimmungen A1 DaMe Service fällig.

Die Höhe der Herstellungs- und Zugangsentgelte sowie für sonstige Dienstleistungen sind in den jeweils gültigen Entgeltbestimmungen A1 DaMe Service ersichtlich.

#### **5. Standardleistungen**

A1 DaMe Service umfasst, unabhängig von der gewählten Leistungsvariante und Zugangsart, soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart wurde, folgende Leistungen:

- Herstellung bzw. Konfiguration der Endeinrichtungen für den Zugang zum Datennetz vor Ort. Installation der Befunddaten-Clientsoftware, sofern in der Leistungsvariante vorgesehen. A1 Telekom Austria lädt den Kunden nach erfolgter Realisation der gewünschten DaMe Leistungsvariante zur Abnahme ein. Die Abnahme erfolgt durch Unterzeichnung eines Abnahmeprotokolls. Nicht enthalten ist die Bereitstellung von Daten im jeweils für den Transport der Daten erforderlichen Format. Verantwortlich für die Bereitstellung der Daten ist die Herstellerfirma der jeweils verwendeten Praxissoftware.
- Im laufenden Betrieb stellt die A1 Telekom Austria die erforderlichen Übertragungseinrichtungen und Netzzugänge für die jeweilige Leistungsvariante zur Verfügung und stellt die nationale und internationale Anbindung (sofern technisch machbar) an andere Datennetze her.
- A1 Telekom Austria ermöglicht weiters die Nutzung des Informationsdienstes MOS (Medizin Online Service) mit allen darin integrierten Datenbanken und Shops.
- Die Eintragung der Teilnehmerdaten in die jeweils vorgesehenen Systeme (z.B. eVGA) und die Aktualisierung der lokalen Teilnehmerdatenbank wird von A1 Telekom Austria durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass die technische Einrichtung zum Datenübergang zu Fremdnetzen bis zu 14 Tage dauern kann. Als Fremdnetze sind die technischen Einrichtungen und Übertragungswege von allen anderen Anbietern außer der A1 Telekom Austria anzusehen.



## 6. Namengebung und Adressierung

Die Namengebung ist in jedem Fall in Übereinstimmung mit A1 Telekom Austria vorzunehmen. Sofern erforderlich, hat der Teilnehmer über Verlangen den Nachweis zur rechtmäßigen Führung des beantragten Namen zu erbringen. A1 Telekom Austria ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, diesen Nachweis zu überprüfen. Der Teilnehmer haftet für alle Folgen, die durch falsche oder nicht rechtmäßige Namen entstehen. Im Standardpaket werden ausschließlich E-Mail Adressen mit den Domainnamen [...@telebox.at](mailto:...@telebox.at) oder [...@medway.at](mailto:...@medway.at) und Webpace im Adressbereich <http://members.dame.at/>... zur Verfügung gestellt. Das Entgelt ist im jeweiligen A1 DaMe Service Packet bereits inkludiert. Soweit der Kunde eine zusätzliche, eigene Domain haben möchte, hat er ein Entgelt gem. Punkt 2 der Entgeltbestimmungen zu zahlen. Die Vergabe von Domain Namen erfolgt sinngemäß nach den LB für A1 Domain Service (LB A1 Domain) der A1 Telekom Austria, in der jeweils gültigen Fassung.

## 7. Sicherheit und Missbrauch

Der Teilnehmer verpflichtet sich:

1. seine Teilnehmerdaten (Kennwörter und digitale Signaturen) geheim zu halten und A1 Telekom Austria jeden Schaden zu ersetzen, der durch eine Weitergabe von Teilnehmerdaten entsteht.
2. jeden Verdacht auf Missbrauch seiner Kennwörter und digitalen Signaturen dem Kundendienst von A1 Telekom Austria sofort zu melden;
3. die Dienste von A1 Telekom Austria nur mit Geräten in Anspruch zu nehmen, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen
4. jeden Missbrauch des Dienstes zu unterlassen und jeden Missbrauch seiner
5. Kennwörter und digitalen Signaturen zu unterbinden;
6. die Teilnehmerdaten weder entgeltlich noch unentgeltlich weiterzugeben;
7. störende Massenaussendungen von Mitteilungen und andere Belästigungen anderer Teilnehmer zu unterlassen;
8. keinen ungerechtfertigten Domainnamen zu führen

Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung eines ungeschützten Internetzuganges auf einem zur medizinischen Datenverarbeitung benutzen Rechner oder Netzwerk die Gefahr von Datenmissbrauch mit sich bringt und ein nicht ausreichend gesicherter Internetzugang gegen das Datenschutzgesetz 2000 verstößt. Wir empfehlen daher die Verwendung geeigneter Schutzeinrichtungen oder die Inanspruchnahme eines geschützten Internetzuganges (so wie es bei A1 DaMe Classic und A1 DaMe Select Internet der Fall ist).

Als Missbrauch gilt unabhängig von den oben angeführten Punkten auch jedes Auskundschaften geheimer Systemfunktionen oder Daten auf Einrichtungen der A1



Telekom Austria oder auf Einrichtungen, die über A1 Telekom Austria Einrichtungen erreichbar sind.

Übermittelt ein Teilnehmer über A1 DaMe Service personenbezogene Daten, trägt er diesbezüglich die Verantwortung nach dem Datenschutzgesetz. Bei Verwendung von Speichereinrichtungen der A1 Telekom Austria gilt er als Auftraggeber im Sinne des Datenschutzgesetzes. Eine verschlüsselte Übertragung von Daten ist nur innerhalb von "Magda-Lena"-konformen Netzbetreibern möglich.

## **8. Service Level**

A1 DaMe Service ist grundsätzlich 24 Stunden pro Tag verfügbar, ausgenommen während notwendiger Wartungszeiten und soweit die Auslastung, Verkehrslage bzw. Betriebszustand von fremden Telekommunikationseinrichtungen und -netzen dies zulassen (Fremdverzögerungen). Die Nutzungsmöglichkeit und Verfügbarkeit angeschlossener und zugänglicher Datenbanken oder Dienste richtet sich nach den von den Anbietern dieser Dienste gestellten Bedingungen der Inanspruchnahme und Betriebszeiten.

Die A1 Telekom Austria garantiert eine mittlere Verfügbarkeit der Systeme von 98% pro Kalenderjahr in der Zeit von 0:00 bis 24:00 Uhr. Planmäßige Wartungs- und Servicearbeiten werden nicht in die Zeit der Nichtverfügbarkeit angerechnet.

Als störungsrelevante Ereignisse können nur solche herangezogen werden, die in Form einer Störungsmeldung des Kunden an die A1 Telekom Austria gemeldet werden und die zu einer Störungsbehebung durch die A1 Telekom Austria geführt haben. Fremdverzögerungen sind Verzögerungszeiten, welche die Entstörungen beeinflussen und vom Kunden oder Dritten verursacht werden.

Die kostenlose Supporthotline steht von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Technische Störungen können unter der gleichen Telefonnummer von 0:00 bis 24:00 Uhr gemeldet werden. Servicetechniker sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr und am Freitag von 8:00 bis 14:00 Uhr verfügbar.

Wartungs- und Entstörungsleistungen von A1 Telekom Austria werden in Rechnung gestellt, sofern sich herausstellt, dass der Fehler nicht in dem von A1 Telekom Austria zur Verfügung gestellten Einrichtungen aufgetreten ist, oder durch unsachgemäßes Arbeiten des Kunden verursacht wurde.

Die Reaktionszeit bei Störungsmeldungen beträgt innerhalb der Hotline Zeiten maximal 4 Stunden. Die Reaktionszeit ist der Zeitraum zwischen der Störungsmeldung durch den Kunden und der Bestätigung der Störungsübernahme durch die für die Störungsbehebung verantwortliche Stelle der A1 Telekom Austria. Die Bestätigung der Störungsübernahme kann telefonisch oder auf elektronischem Weg erfolgen. Kann eine Bestätigung der Störungsübernahme, aus Gründen, die nicht von der A1 Telekom Austria zu vertreten sind, nicht erfolgen, gilt dies als



Fremdverzögerung. Nach der Bestätigung der Störungsübernahme wird unverzüglich mit der Störungseingrenzung begonnen.

Zeiten außerhalb der Verfügbarkeit der Servicetechniker werden in die obengenannten Reaktionszeiten nicht eingerechnet.

## **9. Sonstige Dienstleistungen**

Sofern erforderlich, technisch durchführbar und vom Teilnehmer gewünscht, können Störungsbehebungen außerhalb der Verfügbarkeit der Servicetechniker, weitere Installations-, Konfigurations- und Implementierungsarbeiten, von den Servicetechnikern der A1 Telekom Austria durchgeführt werden. Die Verrechnung dieser Leistungen wird nach tatsächlichem Aufwand gem. EB A1 DaMe durchgeführt. Weiters ist auf Anfrage und gegen gesonderte Vereinbarung der Bezug von Hardware, sowie die Installation dieser Hardware möglich.

-